

## Jahresbericht 2018

Das oberste Ziel der KiwJ ist es, ihren anvertrauten Kindern Zuwendung, Schutz und Geborgenheit zu geben, um ihnen eine gesunde Entwicklung zu ermöglichen. Ich bin überzeugt, dass die KiwJ dadurch zur Attraktivität der Gemeinde Jegenstorf ihren Teil beiträgt. Gleichzeitig gelingt es der KiwJ, wirtschaftlich mit den Ressourcen umzugehen.

Im 2018 konnten die subventionierten Plätze wiederum sehr gut ausgelastet werden, die zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze waren während des ganzen Jahres besetzt. Bei den Privatplätzen lag die Auslastung nicht ganz auf demselben Niveau, was durch den früheren Wechsel von Kindern in den Kindergarten und dadurch dem früheren Übertritt in die Tageschule bedingt ist. Das ist ein gewollter Prozess und stellt die KITA-Leitung vor zusätzliche Herausforderungen, welche sie mit Bravour meistert. Ein grosser Dank gebührt an dieser Stelle an Doris Jäggi und Rahel Wegmüller.

Die aktuelle Konstitution des Vorstandes fördert eine effiziente, angenehme Zusammenarbeit und es macht mir als Präsident Spass in diesem Gremium mitzuwirken und gemeinsam die Geschicke der Kita zu lenken. Auch wenn unsere Geduld manchmal durch starke Verzögerung von Einflussgrössen, die wir nicht steuern können, auf eine harte Probe gestellt wird, verlieren wir die angestrebten Ziele nicht aus den Augen und versuchen uns bestmöglich anzupassen.

Die Einblicke, die uns während dem Elternabend, im Anschluss an die Mitgliederversammlung gewährt wurden, waren sehr spannend und man konnte das Engagement der Mitarbeitenden für Ihre Aufgaben spüren. Im Sommer konnten wir ein Nachbarschaft-Apero bei schönstem Wetter im Garten durchführen, leider wurde unser Angebot nicht ganz so stark genutzt, wir hätten uns eine etwas regere Teilnahme gewünscht.

Um die Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitenden und dem Vorstand aktiv zu fördern, führten wir einen Teamanlass durch mit einem aktiven Teil, wo wir in Gruppen spannende Rätselaufgaben unter Einsatz aller möglichen Hilfsmittel, und teilweise auch abenteuerlichen Ideen, zu lösen versuchten. Im Anschluss bei einem gemütlichen Abendessen konnten spannende Gespräche geführt werden. Ich schätze die offene, unkomplizierte Art wie wir miteinander kommunizieren und freue mich das wir eine stabile Teamstruktur haben, die sehr gut zusammenarbeitet und sich auch in schwierigen Situationen gut ergänzt.

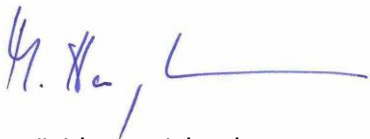
Im Juni fand das traditionelle KiwJ-Bräteln wie immer bei strahlend schönem Wetter im Kita-Garten statt. Es roch nachgrillierten Cervelats und beim Anblick der mitgebrachten Köstlichkeiten lief einem das Wasser im Mund zusammen. Wie gewohnt war die Beteiligung sehr gut, was der tollen Organisation und Durchführung dieses Anlasses durch die Kita-Mitarbeitenden zu verdanken ist.

Die Themen rund um den bevorstehenden Systemwechsel auf Betreuungsgutscheine, welche ausschliesslich die subventionierten Plätze betreffen, unterliegen immer wieder Terminverschiebungen durch den Kanton. Wir haben für uns eine Roadmap zusammengestellt, an

welcher wir uns orientieren und stehen im regelmässigen Austausch mit der Gemeinde und dem Kanton. Es ist uns auch ein grosses Anliegen die betroffenen Eltern bestmöglich mit Informationen zu versorgen, was nicht immer ganz einfach ist.

Zu guter Letzt möchte ich mich für die engagierte Arbeit aller Beteiligten, Personal, Vorstand, Gemeinde und Behörden herzlich bedanken. Um einen so reibungslosen Betrieb einer Kindertagesstätte zu garantieren, bedarf es einem guten Zusammenspiel all dieser Interessengruppen. Ich freue mich auf die Themen welche uns auch im 2019 wieder bevorstehen werden.

Februar 2019



Ihr Präsident Michael Hangartner